

Fürbitten

Vaterunser

Mitteilungen

Gottesdienste (ev.):

Fr., 1.9., 14 Uhr: Bestattung von Irmgard Neumann aus Landau, vormals Essingen, auf dem Essinger Friedhof

Sa., 2.9., 18:30 Uhr: Gottesdienst mit der Verabschiedung von Vikar Stefan Höhn in der Prot. Kirche Essingen

So., 3.9., 10:30 Uhr: Werdet wie die Kinder... Gottesdienst für die Kleinsten, Prot. Kirche Dammheim

So., 3.9., 11 Uhr: Kerch uff Pälzisch: Alles hot sei Zeid! Kerwegottesdienst beim DGH Bornheim

Festgottesdienst (rk):

So., 3.9., 10:30 Uhr: Pontifikalamt mit der Altarweihe durch Weihbischof Georgens

danach Patronatsfest, Abschluss ca. 15:30 Uhr mit einer Vesper

Schlusslied: Nun singe Lob, du Christenheit (EG 265/GL 487)

1. Nun singe Lob, du Christenheit, / dem Vater, Sohn und Geist, / der allerorts und allezeit / sich gütig uns erweist,

2. der Frieden uns und Freude gibt, / den Geist der Heiligkeit, / der uns als seine Kirche liebt, / ihr Einigkeit verleiht.

3. Er lasse uns Geschwister sein, / der Eintracht uns erfreuen, / als seiner Liebe Widerschein / die Christenheit erneun.

4. Du guter Hirt, Herr Jesus Christ, / steh deiner Kirche bei, / dass über allem, was da ist, / ein Herr, ein Glaube sei.

5. Herr, mache uns im Glauben treu / und in der Wahrheit frei, / dass unsre Liebe immer neu / der Einheit Zeugnis sei.

Segen

Nachspiel

Tutti frutti – Von Früchtchen und Früchten Ökumenischer Kerwegottesdienst am 27. August 2017 auf dem Essinger Rathausplatz

Vorspiel

Eingangslied: Liebster Jesu, wir sind hier (EG 161/GL 149)

1. Liebster Jesu, wir sind hier, / dich und dein Wort anzuhören; / lenke Sinnen und Begier / auf die süßen Himmelslehren, / dass die Herzen von der Erden / ganz zu dir gezogen werden.

2. Unser Wissen und Verstand / ist mit Finsternis verhüllet, / wo nicht deines Geistes Hand / uns mit hellem Licht erfüllet; / Gutes denken, tun und dichten / musst du selbst in uns verrichten.

3. O du Glanz der Herrlichkeit, / Licht vom Licht, aus Gott geboren: / mach uns allesamt bereit, / öffne Herzen, Mund und Ohren; / unser Bitten, Flehn und Singen / lass, Herr Jesu, wohl gelingen.

Eingangsvotum und Begrüßung

Eingangspsalms: Psalm 1

Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen
noch tritt auf den Weg der Sünder

noch sitzt, wo die Spötter sitzen,
sondern hat Lust am Gesetz des Herrn

und sinnt über seinem Gesetz Tag und Nacht!

Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen,
der seine Frucht bringt zu seiner Zeit,
und seine Blätter verwelken nicht.

Und was er macht, das gerät wohl.

Aber so sind die Gottlosen nicht,

sondern wie Spreu, die der Wind verstreut.

Darum bestehen die Gottlosen nicht im Gericht

noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.

Denn der Herr kennt den Weg der Gerechten,

aber der Gottlosen Weg vergeht.

Kleines Gloria (EG 177.2)

Ehr sei dem Vater und dem Sohn / und dem Heiligen Geist, / wie es war im Anfang, jetzt und immerdar / und von Ewigkeit zu Ewigkeit. / Amen.

Eingangsgebet

Lied: Herr, für dein Wort sei hoch gepreist (EG 196)

Text: David Denicke 1659 / Melodie: Johann Walter 1524 »Es spricht der Unweisen Mund wohl«



1. Herr, für dein Wort sei hoch ge - preist; laß uns da - bei
und gib uns dei - nen Heil - gen Geist, daß wir dem Wor -
ver - blei - ben das - selb an - neh - men je - der - zeit
te glau - ben,
mit Sanft - mut, Eh - re, Lieb und Freud
als Got - tes, nicht der Men - schen.

2. Öffn' uns die Ohren und das Herz, / dass wir das Wort recht fassen, / in Lieb und Leid, in Freud und Schmerz / es aus der Acht nicht lassen; / dass wir nicht Hörer nur allein / des Wortes, sondern Täter sein, / Frucht hundertfältig bringen.

3. Am Weg der Same wird sofort / vom Teufel hingenommen; / in Fels und Steinen kann das Wort / die Wurzel nicht bekommen; / der

Same, der in Dornen fällt, / von Sorg und Lüsten dieser Welt / verdirbet und ersticket.

4. Ach hilf, Herr, dass wir werden gleich / dem guten, fruchtbarn Lande / und sein an guten Werken reich / in unserm Amt und Stande, / viel Früchte bringen in Geduld, / bewahren deine Lehr und Huld / in feinem, gutem Herzen.

Schriftlesung: Evangelium nach Matthäus 7,15-20

Lied: Sonne der Gerechtigkeit (EG 262/GL 481)

1. Sonne der Gerechtigkeit, / gehe auf zu unsrer Zeit; / brich in deiner Kirche an, / dass die Welt es sehen kann. / Erbarm dich, Herr.

2. Weck die tote Christenheit / aus dem Schlaf der Sicherheit, / dass sie deine Stimme hört, / sich zu deinem Wort bekehrt. / Erbarm dich, Herr.

3. Schau die Zertrennung an, / der sonst niemand wehren kann; / sammle, großer Menschenhirt, / alles, was sich hat verirrt. / Erbarm dich, Herr.

Predigt

Lied: Sonne der Gerechtigkeit (EG 262/GL 481)

4. Tu der Völker Türen auf; / deines Himmelreiches Lauf / hemme keine List noch Macht. / Schaffe Licht in dunkler Nacht. / Erbarm dich, Herr.

5. Gib den Boten Kraft und Mut, / Glauben, Hoffnung, Liebesglut, / und lass reiche Frucht aufgeh'n, / wo sie unter Tränen sä'n. / Erbarm dich, Herr.

6. Lass uns deine Herrlichkeit / sehen auch in dieser Zeit / und mit unsrer kleinen Kraft / suchen, was den Frieden schafft. / Erbarm dich, Herr.

7. Lass uns eins sein, Jesu Christ, / wie du mit dem Vater bist, / in dir bleiben allezeit / heute wie in Ewigkeit. / Erbarm dich, Herr.